

Unterrichtsvorhaben		Klassenarbeit
1. Schulhalbjahr		
1	Unsere neue Schule – <i>Sich und andere informieren</i> (Kapitel 1)	<u>Typ 1</u> : von Erlebtem in einem Brief erzählen
2	Plötzlich ging das Licht aus – <i>Spannend erzählen</i> (Kapitel 4) oder Es war einmal – <i>Märchen untersuchen und schreiben</i> (Kapitel 7)	<u>Typ 6</u> : Texte nach Textmustern fortsetzen / produktionsorientiert zu Texten schreiben (mit Reflexionsaufgabe)
3	Grammatik erforschen – <i>Wortarten untersuchen</i> (Nomen, Verben, Adjektive, Pronomen, Präpositionen) (Kapitel 12)	<u>Typ 5</u> : einen Text überarbeiten und die vorgenommenen Textänderungen begründen
2. Schulhalbjahr		
4	Was in unserem Kopf passiert – <i>Sachtexte untersuchen</i> (Kapitel 10 oder Klippert: Umgang mit Sachtexten)	<u>Typ 4b</u> : einen Sachtext oder medialen Text analysieren / durch Fragen geleitet aus kontinuierlichen und/oder diskontinuierlichen Texten Informationen ermitteln
5	FFP in Verknüpfung mit Unterhaltsam und informativ – <i>Medien bewusst nutzen</i> (Kapitel 11 in Auszügen)	
6	Allerlei Leckerei – <i>Gedichte vortragen und gestalten</i> (Kapitel 8)	Typ 4a: ein Gedicht analysieren und interpretieren
7	Grammatik erforschen – <i>Sätze und Satzglieder</i> (Kapitel 12)	Typ 5: einen Text überarbeiten und die vorgenommenen Textänderungen begründen
8	Rechtschreibung erforschen – <i>Strategien und Regeln finden</i> (Kapitel 13)	Die Erforschung grundlegender Strategien und Regeln der deutschen Rechtschreibung erfolgt begleitend im Unterricht. Hier sollte auch viel Freiarbeitsmaterial eingesetzt werden.

Thema der Unterrichtsreihe	Konkretisierte Kompetenzerwartungen (s. Kernlehrpläne G 9)	Aufgabentypen und Medienkompetenzen	Anmerkungen / Medien
Kapitel 1 Unsere neue Schule – Sich und andere informieren <i>In der neuen Klasse – Informationen sammeln und austauschen</i> Schulgeschichten lesen und verstehen <i>Fit in ... – Einen Brief schreiben</i>	Sprache <i>Rezeption</i> ➤ an einfachen Beispielen Abweichungen von der Standardsprache beschreiben (S. 23) ➤ an einfachen Beispielen Alltagssprache und Bildungssprache unterscheiden (S. 31) <i>Produktion</i> ➤ relevantes sprachliches Wissen (u.a. auf Wort- und Satzebene) beim Verfassen eigener Texte einsetzen (S. 22) ➤ im Hinblick auf Orthografie, Grammatik und Kohärenz Texte angeleitet überarbeiten Texte <i>Rezeption</i> ➤ in literarischen Texten Figuren untersuchen und Figurenbeziehungen textbezogen erläutern <i>Produktion</i> ➤ angeleitet mögliche Erwartungen und Interessen einer Adressatin bzw. eines Adressaten einschätzen und im Zielprodukt berücksichtigen (hier: einen Bericht/einen Brief verfassen) ➤ beim Verfassen eines eigenen Textes verschiedene Textfunktionen (appellieren, argumentieren, berichten, beschreiben, erklären, informieren) (hier: berichten) unterscheiden und situationsangemessen einsetzen ➤ ein Schreibziel benennen und mittels geeigneter Hilfen zur Planung und Formulierung (u.a. typische grammatische Konstruktionen, lexikalische Wendungen, satzübergreifende Muster der Textorganisation, Modelltexte) eigene Texte planen, verfassen und überarbeiten	Typ 1: Erzählendes Schreiben ➤ von Erlebtem erzählen (hier: in einem Brief) Medienkompetenzen und ihre Umsetzung 1. Bedienen und Anwenden 1.2 Verschiedene digitale Werkzeuge und deren Funktionsumfang kennen, auswählen sowie diese kreativ, reflektiert und zielgerichtet einsetzen ➤ ein Lerntagebuch am Computer anlegen (S. 24) ➤ ein Interview mit der Audio-Recorder-App eines Smartphones aufnehmen (S. 17) 1.4 Verantwortungsvoll mit persönlichen und fremden Daten umgehen; Datenschutz, Privatsphäre und Informationssicherheit beachten ➤ das Einverständnis für eine Smartphone-Aufnahme einholen (S. 17) 2. Informieren und Recherchieren 2.2 Themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten filtern, strukturieren, umwandeln und aufbereiten ➤ Lesestrategien bei Hypertexten anwenden: sich orientieren, Menüleisten verstehen, Links verfolgen (S. 18)	Bei dem Kapitel „Schulgeschichten lesen und verstehen“ Erfahrungsberichte von ehemaligen Schülerinnen oder auch der Ordensschwwestern berücksichtigen. <u>Mögliche Medien:</u> • PC/Tablet (Textverarbeitung, Internet, E-Mail) • Smartphone (Audio-Recorder-App) • Deutschbuch 5

Thema der Unterrichtsreihe	Konkretisierte Kompetenzerwartungen (s. Kernlehrpläne G 9)	Aufgabentypen und Medienkompetenzen	Anmerkungen / Medien
Kapitel 1 Unsere neue Schule – Sich und andere informieren <i>In der neuen Klasse – Informationen sammeln und austauschen</i> <i>Schulgeschichten lesen und verstehen</i> <i>Fit in ... – Einen Brief schreiben</i>	Kommunikation <i>Rezeption</i> ➤ aktiv zuhören, gezielt nachfragen und Gehörtes zutreffend wiedergeben – auch unter Nutzung eigener Notizen <i>Produktion</i> ➤ das eigene Kommunikationsverhalten nach Kommunikationskonventionen ausrichten ➤ Anliegen angemessen vortragen und begründen Medien <i>Rezeption</i> ➤ dem Leseziel und dem Medium angepasste einfache Lesestrategien des orientierenden, selektiven, intensiven und vergleichenden Lesens einsetzen (u.a. bei Hypertexten) (und die Lektüreergebnisse darstellen) (S. 18) <i>Produktion</i> ➤ in digitaler und nicht-digitaler Kommunikation Elemente konzeptioneller Mündlichkeit bzw. Schriftlichkeit identifizieren, die Wirkungen vergleichen und in eigenen Produkten (persönlicher Brief, digitale Nachricht) adressatenangemessen verwenden ➤ digitale und nicht-digitale Medien zur Organisation von Lernprozessen und zur Dokumentation von Arbeitsergebnissen einsetzen	3. Kommunizieren und Kooperieren 3.1 Kommunikations- und Kooperationsprozesse mit digitalen Werkzeugen zielgerichtet gestalten sowie mediale Produkte und Informationen teilen ➤ Vor- und Nachteile von Postkarte, E-Mail und Kurznachricht (Gestaltung, Aufbau, Sprache) (S. 23) 3.2 Regeln für die digitale Kommunikation und Kooperation kennen, formulieren und einhalten ➤ Vor- und Nachteile von Postkarte, E-Mail und Kurznachricht (Gestaltung, Aufbau, Sprache) (S. 23) ➤ ein Interview mit dem Smartphone aufnehmen (Einverständnis einholen) (S. 17) 4. Produzieren und Präsentieren 4.4 Rechtliche Grundlagen des Persönlichkeitsrechts (u.a. des Bildrechts), Urheber- und Nutzungsrechts (u.a. Lizenzen) überprüfen, bewerten und beachten ➤ das Einverständnis für eine Smartphone-Aufnahme bei einem Interview einholen (S. 17)	

Thema der Unterrichtsreihe	Konkretisierte Kompetenzerwartungen (s. Kernlehrpläne G 9)	Aufgabentypen und Medienkompetenzen	Anmerkungen / Medien
Kapitel 4 Plötzlich ging das Licht aus! – Spannend erzählen Abenteuer im Alltag – Erlebnisse erzählen Da schlug es Mitternacht! - Gruselgeschichten lesen und schreiben Fit in ... Zu Bildern erzählen	Sprache <i>Produktion</i> ➤ relevantes sprachliches Wissen (u.a. auf Wort- und Satzebene) beim Verfassen eigener Texte einsetzen (S. 84, 87) ➤ im Hinblick auf Orthografie, Grammatik und Kohärenz Texte angeleitet überarbeiten (S. 92) Texte <i>Rezeption</i> ➤ in literarischen Texten Figuren untersuchen und Figurenbeziehungen textbezogen erläutern ➤ eigene Texte zu literarischen Texten verfassen (u.a. Ausgestaltung, Fortsetzung, Paralleltex te) und im Hinblick auf den Ausgangstext erläutern (hier: eine Gruselgeschichte fortsetzen) <i>Produktion</i> ➤ ein Schreibziel benennen und mittels geeigneter Hilfen zur Planung und Formulierung (u.a. typische grammatische Konstruktionen, lexikalische Wendungen, satzübergreifende Muster der Textorganisation, Modelltexte) angeleitet eigene Texte planen, verfassen und überarbeiten (hier: Schreibkonferenz mit Textlupe) ➤ Geschichten in mündlicher und schriftlicher Form frei oder an Vorgaben (hier: nach Bildern erzählen, Reizwortgeschichten, Erzählkerne ausgestalten) orientiert unter Nutzung von Gestaltungsmitteln (u.a. Steigerung, Andeutungen, Vorausdeutungen, Pointierung) erzählen	Typ 6: Produktionsorientiertes Schreiben ➤ Texte nach Textmustern verfassen, umschreiben oder fortsetzen (hier: eine Gruselgeschichte fortsetzen) oder Typ 6: Produktionsorientiertes Schreiben ➤ produktionsorientiert zu Texten schreiben (ggf. mit Reflexionsaufgabe)	Hier bietet sich eine Integration des Kapitels 12 „Grammatiktraining -Wörter und Wortarten“, insbesondere die Wortarten Nomen, Adjektive, Pronomen und Präpositionen, an. Kapitel 4 bietet sich vor allem für die Jungenklassen an. <u>Mögliche Medien:</u> • Deutschbuch 5

Thema der Unterrichtsreihe	Konkretisierte Kompetenzerwartungen (s. Kernlehrpläne G 9)	Aufgabentypen und Medienkompetenzen	Anmerkungen / Medien
oder Kapitel 7 Es war einmal ... – Märchen untersuchen und schreiben Verzauberte Welt – Märchen lesen und vergleichen Schreibwerkstatt – Märchen selbst erzählen Fit in ... – Ein Märchen fortsetzen	Sprache <i>Rezeption</i> ➤ Wortbedeutungen aus dem Kontext erschließen und unter Zuhilfenahme von digitalen sowie analogen Wörterbüchern klären (S. 151) Texte <i>Rezeption</i> ➤ in literarischen Texten (hier: Märchen) Figuren untersuchen und Figurenbeziehungen textbezogen erläutern ➤ erzählende Texte unter Berücksichtigung grundlegender Dimensionen der Handlung (Ort, Zeit, Konflikt, Handlungsschritte) und der erzählerischen Vermittlung (u.a. Erzählerfigur) untersuchen ➤ eigene Texte zu literarischen Texten verfassen (u.a. Ausgestaltung, Fortsetzung, Paralleltexte) und im Hinblick auf den Ausgangstext erläutern (hier: ein Märchen nach-erzählen, fortsetzen bzw. ergänzen) <i>Produktion</i> ➤ Geschichten in mündlicher und schriftlicher Form frei oder an Vorgaben orientiert unter Nutzung von Gestaltungsmitteln (u.a. Steigerung, Andeutungen, Vorausdeutungen, Pointierung) erzählen (hier: ein eigenes Märchen verfassen) ➤ ein Schreibziel benennen und mittels geeigneter Hilfen zur Planung und Formulierung (u.a. typische grammatische Konstruktionen, lexikalische Wendungen, satzübergreifende Muster der Textorganisation, Modelltexte) angeleitet die eigenen Texte überarbeiten	Typ 6: Produktionsorientiertes Schreiben ➤ Texte nach Textmustern verfassen, umschreiben oder fortsetzen (hier: ein Märchen nach Reizwörtern verfassen) oder Typ 6: Produktionsorientiertes Schreiben ➤ produktionsorientiert zu Texten schreiben (ggf. mit Reflexionsaufgabe)	<u>Mögliche Medien:</u> • Deutschbuch 5 • Freiarbeitskartei „Märchen“

Thema der Unterrichtsreihe	Konkretisierte Kompetenzerwartungen (s. Kernlehrpläne G 9)	Aufgabentypen und Medienkompetenzen	Anmerkungen / Medien
Kapitel 12 Grammatik erforschen – Wortarten, (Sätze und Satzglieder) Gruk landet – Wortarten untersuchen <i>Nomen erkennen</i> <i>Was Pronomen können</i> <i>Eigenschaften genauer beschreiben – Adjektive</i> <i>Leben in die Dinge bringen – Verben</i> <i>Etwas in Beziehung setzen – Präpositionen</i> <i>Eine Schule – Viele Sprachen</i> Fit in ... – Einen Text überarbeiten	Sprache <i>Rezeption</i> ➤ Wortarten (Verb, Nomen, Artikel, Pronomen, Adjektiv, Konjunktion, Adverb) unterscheiden ➤ Unterschiedliche Flexionsformen (Konjugation – Tempus, Deklination – Genus, Numerus, Kasus; Komparation) unterscheiden ➤ angeleitet Gemeinsamkeiten und Unterschiede (Satzstrukturen, Wörter und Wortgebrauch) verschiedener Sprachen vergleichen (der Lerngruppe) (hier: unterschiedliche Laute, Wortübersetzungen) (S. 261) ➤ Sprachstrukturen mithilfe von Ersatz-, Umstell-, Erweiterungs- und Weglassprobe untersuchen <i>Produktion</i> ➤ im Hinblick auf Orthografie, Grammatik und Kohärenz Texte angeleitet überarbeiten	Typ 5: Überarbeitendes Schreiben ➤ einen Text überarbeiten und ggf. die vorgenommenen Textänderungen begründen	Hier bietet sich eine Verknüpfung mit Kapitel 4 bzw. Kapitel 7 an. <u>Mögliche Medien:</u> • Deutschbuch 5 • PC/Tablet: interaktive Übungen



Thema der Unterrichtsreihe	Konkretisierte Kompetenzerwartungen (s. Kernlehrpläne G 9)	Aufgabentypen und Medienkompetenzen	Anmerkungen / Medien
Kapitel 10 Was in unserem Kopf passiert – Sachtexte untersuchen Wissenswertes über unser Gehirn – Sich in Jugend-sachbüchern informieren So sprechen Tiere miteinander – Informationen recherchieren, auswerten und präsentieren Fit in ... – Einen Sachtext untersuchen oder Klippert: Umgang mit Sachtexten	Sprache <i>Produktion</i> ➤ Wortbedeutungen aus dem Kontext erschließen und unter Zuhilfenahme von digitalen sowie analogen Wörterbüchern klären (S. 206f.) Texte <i>Rezeption</i> ➤ grundlegende Textfunktionen innerhalb von Sachtexten (appellieren, argumentieren, berichten, beschreiben, erklären) (hier: argumentieren, informieren) unterscheiden ➤ in einfachen diskontinuierlichen und kontinuierlichen Sachtexten – auch in digitaler Form – Aufbau, und Funktion beschreiben (S. 209, 211, 214) ➤ Informationen aus Sachtexten aufeinander beziehen und miteinander vergleichen (S. 219) <i>Produktion</i> ➤ Sachtexte – auch in digitaler Form – zur Erweiterung der eigenen Wissensbestände, für den Austausch mit anderen und für das Verfassen eigener Texte gezielt einsetzen (S. 209) ➤ beim Verfassen eines eigenen Textes verschiedene Textfunktionen (appellieren, argumentieren, berichten, beschreiben, erklären, informieren) (hier: informieren) unterscheiden und situationsangemessen einsetzen	Typ 4: Analysierendes Schreiben ➤ 4a) einen Sachtext oder medialen Text analysieren ➤ 4b) durch Fragen bzw. Aufgaben geleitet aus kontinuierlichen und/oder diskontinuierlichen Texten Informationen ermitteln Medienkompetenzen und ihre Umsetzung 2. Informieren und Recherchieren 2.1 Informationsrecherchen zielgerichtet durchführen und dabei Suchstrategien anwenden ➤ im Internet recherchieren: Kindersuchmaschinen nutzen, Suchergebnisse prüfen (S. 216) 2.2 Themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten filtern, strukturieren, umwandeln und aufbereiten ➤ Informationen aus dem Internet auswerten: Informationen auswählen, zusammenfassen und ordnen (S. 216ff.)	Parallel zu dieser Unterrichtsreihe findet (jeweils im 2. Halbjahr) das FFP (Forder-Förder-Projekt) statt. Die Schülerinnen und Schüler erstellen eine Expertenarbeit und präsentieren abschließend ihre Ergebnisse in Form eines Kurzvortrags. Im Rahmen dieses Projekts erwerben sie übergeordnete Kompetenzen im Bereich des selbstgesteuerten Lernens. <u>Mögliche Medien:</u> • Deutschbuch 5 • Klippert: Umgang mit Sachtexten • Kinderlexika • PC/Tablet (Internet, Textverarbeitung)

Thema der Unterrichtsreihe	Konkretisierte Kompetenzerwartungen (s. Kernlehrpläne G 9)	Aufgabentypen und Medienkompetenzen	Anmerkungen / Medien
Kapitel 10 Was in unserem Kopf passiert – Sachtexte untersuchen <i>Wissenswertes über unser Gehirn – Sich in Jugendsachbüchern informieren</i> <i>So sprechen Tiere miteinander – Informationen recherchieren, auswerten und präsentieren</i> <i>Fit in ... – Einen Sachtext untersuchen</i> oder Klippert: Umgang mit Sachtexten	Medien <i>Rezeption</i> ➤ dem Leseziel und dem Medium angepasste einfache Lesestrategien des orientierenden, selektiven, intensiven und vergleichenden Lesens einsetzen (u.a. bei Hypertexten) und die Lektüreergebnisse darstellen ➤ Informationen und Daten aus Printmedien und digitale Medien gezielt auswerten ➤ angeleitet die Qualität verschiedener altersgemäßer Quellen prüfen und bewerten (Autor/in, Ausgewogenheit, Informationsgehalt, Belege) (S. 216) <i>Produktion</i> ➤ grundlegende Recherchestrategien in Printmedien und digitalen Medien (u.a. Suchmaschinen für Kinder) funktional einsetzen		

Thema der Unterrichtsreihe	Konkretisierte Kompetenzerwartungen (s. Kernlehrpläne G 9)	Aufgabentypen und Medienkompetenzen	Anmerkungen / Medien
FFP (Forder-Förder-Projekt) in Verknüpfung mit Kapitel 11 Unterhaltsam und informativ – Medien bewusst nutzen <i>„Wissen macht Ah!“ – Eine Wissenssendung untersuchen</i> <i>Kein Tag ohne Fernsehen, Internet & Co? – Über Mediennutzung nachdenken</i>	s.o. (Kapitel 10) Texte <i>Rezeption</i> ➤ in einfachen diskontinuierlichen und kontinuierlichen Sachtexten – auch in digitaler Form – Aufbau und Funktion beschreiben (S. 239) ➤ Informationen aus Sachtexten aufeinander beziehen und miteinander vergleichen (hier: Diagramme lesen, auswerten und vergleichen) Medien <i>Rezeption</i> ➤ Medien bezüglich ihrer Präsentationsform (Printmedien, Hörmedien, audiovisuelle Medien: Websites, interaktive Medien) und ihrer Funktion beschreiben (informative, kommunikative, unterhaltende Schwerpunkte) ➤ In literalen und audiovisuellen Texten Merkmale virtueller Welten identifizieren <i>Produktion</i> ➤ Inhalt und Gestaltung von Medienprodukten angeleitet beschreiben (hier: Analyse der audiovisuellen Mittel und Verständlichkeit der aufbereiteten Themen) ➤ grundlegende Funktionen der Textverarbeitung unterscheiden und einsetzen	Medienkompetenzen und ihre Umsetzung 1. Bedienen und Anwenden 1.2 Verschiedene digitale Werkzeuge und deren Funktionsumfang kennen, auswählen sowie diese kreativ, reflektiert und zielgerichtet einsetzen ➤ den Text schreiben und speichern, das Format einrichten und den Text gestalten 1.3 Informationen und Daten sicher speichern, wiederfinden und von verschiedenen Orten abrufen; Informationen und Daten zusammenfassen, organisieren und strukturiert aufbewahren ➤ den Text schreiben und speichern, das Format einrichten und den Text gestalten Informieren und Recherchieren 2.1 Informationsrecherchen zielgerichtet durchführen und dabei Suchstrategien anwenden ➤ im Internet recherchieren: Kindersuchmaschinen nutzen, Suchergebnisse prüfen 2.2 Themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten filtern, strukturieren, umwandeln und aufbereiten ➤ Informationen aus dem Internet auswerten: Informationen auswählen, zusammenfassen und ordnen	<u>Mögliche Medien:</u> • PC/Tablet (Internet, Textverarbeitung, Youtube) • Deutschbuch 5 <u>Folgende ITB Inhalte werden thematisiert:</u> <i>Unterrichtsvorhaben II:</i> Thema: Schreib mal wieder! - Wie werden Texte mit dem Computer ansprechend gestaltet? Grundlegender Umgang mit einem Textverarbeitungssystem. Dabei liegt der Schwerpunkt nicht auf der Texteingabe, sondern auf der Formatierung von Texten und deren Gestaltung (Bilder etc.). <i>Unterrichtsvorhaben III:</i> Thema: Wo finde ich was? Internetrecherche: Wie wird eine Suchmaschine, wie z.B. Google, sinnvoll genutzt (Stichwörter, Halbsätze, Operatoren etc.).

Thema der Unterrichtsreihe	Konkretisierte Kompetenzerwartungen (s. Kernlehrpläne G 9)	Aufgabentypen und Medienkompetenzen	Anmerkungen / Medien
FFP (Forder-Förder-Projekt) in Verknüpfung mit Kapitel 11 Unterhaltsam und informativ – Medien bewusst nutzen <i>„Wissen macht Ah!“ – Eine Wissenssendung untersuchen</i> <i>Kein Tag ohne Fernsehen, Internet & Co? – Über Mediennutzung nachdenken</i>		4. Produzieren und Präsentieren 4.1 Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren; Möglichkeiten des Veröffentlichens und Teilens kennen und nutzen ➤ Schriftarten, Schriftgrößen, Farben auswählen; am Computer gestaltete Produkte ausdrucken und veröffentlichen 4.2 Gestaltungsmittel von Medienprodukten kennen, reflektiert anwenden sowie hinsichtlich ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht beurteilen ➤ Elemente einer Wissenssendung kennenlernen, Tonbeiträge untersuchen (S. 235ff.) 5. Analysieren und Reflektieren 5.3 Chancen und Herausforderungen von Medien für die Realitätswahrnehmung erkennen, analysieren sowie für die eigene Identitätsbildung nutzen ➤ ein Medientagebuch führen, eine Umfrage zum Mediengebrauch durchführen (S. 238) 5.4 Medien und ihre Wirkungen beschreiben, kritisch reflektieren und deren Nutzung selbstverantwortlich regulieren; andere bei ihrer Mediennutzung unterstützen ➤ ein Medientagebuch führen, eine Umfrage zum Mediengebrauch durchführen (S. 238)	<u>Mögliche Medien:</u> • Deutschbuch 5 • PC/Tablet (Internet, Textverarbeitung, Youtube) Folgende Suchmaschinen werden für die Informationssuche empfohlen: • www.blinde-kuh.de • www.wasistwas.de • www.geo.de/GEOLino/ • http://www.trampeltier.de/ • http://www.kinder-netz.de/home • http://www.wdrmaus.de/sachgeschichten

Thema der Unterrichtsreihe	Konkretisierte Kompetenzerwartungen (s. Kernlehrpläne G 9)	Aufgabentypen und Medienkompetenzen	Anmerkungen / Medien
Kapitel 8 Allerlei Leckerei – Gedichte vortragen und gestalten Vom Essen, Füttern und Fressen – Form und Klang von Gedichten entdecken In der Verseschmiede – Gedichte schreiben Projekt – Gedichte am Computer gestalten	Sprache <i>Rezeption</i> ➤ angeleitet Gemeinsamkeiten und Unterschiede (Satzstrukturen, Wörter und Wortgebrauch) verschiedener Sprachen (der Lerngruppe) untersuchen (S. 183, 186) <i>Produktion</i> ➤ relevantes sprachliches Wissen (u.a. auf Wort- und Satzebene) beim Verfassen eigener Texte einsetzen (S. 173) Texte <i>Rezeption</i> ➤ lyrische Texte untersuchen – auch unter Berücksichtigung formaler und sprachlicher Gestaltungsmittel (Reim, Metrum, Klang, strophische Gliederung; einfache Formen der Bildlichkeit) ➤ eigene Texte zu literarischen Texten verfassen (u.a. Ausgestaltung, Fortsetzung, Paralleltexte) und im Hinblick auf den Ausgangstext erläutern (hier: Fortsetzung, Paralleltext) Kommunikation <i>Produktion</i> ➤ artikuliert sprechen und Tempo, Lautstärke und Sprechweise situationsangemessen einsetzen (hier: Gedichte vortragen) ➤ nonverbale Mittel (u.a. Gestik, Mimik, Körperhaltung) und paraverbale Mittel (u.a. Intonation) unterscheiden und situationsangemessen einsetzen (S. 178) ➤ Merkmale gesprochener und geschriebener Sprache unterscheiden und situationsangemessen einsetzen	Typ 4: Analysierendes Schreiben ➤ 4a) einen literarischen Text analysieren und interpretieren Medienkompetenzen und ihre Umsetzung 1. Bedienen und Anwenden 1.2 Verschiedene digitale Werkzeuge und deren Funktionsumfang kennen, auswählen sowie diese kreativ, reflektiert und zielgerichtet einsetzen ➤ den Text schreiben und speichern, das Format einrichten und den Text gestalten (S. 188) ➤ die Hör-Mal-Methode: Gedichtaufnahmen nutzen (S. 181) 1.3 Informationen und Daten sicher speichern, wiederfinden und von verschiedenen Orten abrufen; Informationen und Daten zusammenfassen, organisieren und strukturiert aufbewahren ➤ den Text schreiben und speichern, das Format einrichten und den Text gestalten (S. 188)	Thematisch besteht auch die Möglichkeit eigene Schwerpunkte bei der Gedichtauswahl zu setzen, indem z.B. die Interessen der Mädchen/Jungen berücksichtigt werden. <u>Mögliche Medien:</u> • Deutschbuch 5 • PC/Tablet (Internet, Textverarbeitung, Youtube)

Thema der Unterrichtsreihe	Konkretisierte Kompetenzerwartungen (s. Kernlehrpläne G 9)	Aufgabentypen und Medienkompetenzen	Anmerkungen / Medien
Kapitel 8 Allerlei Leckerei – Gedichte vortragen und gestalten <i>Vom Essen, Futtern und Fressen – Form und Klang von Gedichten entdecken</i> <i>In der Verseschmiede – Gedichte schreiben</i> <i>Projekt – Gedichte am Computer gestalten</i>	Medien <i>Produktion</i> ➤ grundlegende Funktionen der Textverarbeitung unterscheiden und einsetzen	4. Produzieren und Präsentieren 4.1 Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren; Möglichkeiten des Veröffentlichens und Teilens kennen und nutzen ➤ Schriftarten, Schriftgrößen, Farben auswählen; am Computer gestaltete Produkte ausdrucken und veröffentlichen (S. 187f.) 4.2 Gestaltungsmittel von Medienprodukten kennen, reflektiert anwenden sowie hinsichtlich ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht beurteilen ➤ Schriftarten, Schriftgrößen, Farben auswählen; am Computer gestaltete Produkte ausdrucken und veröffentlichen (S. 187f.)	

Thema der Unterrichtsreihe	Konkretisierte Kompetenzerwartungen (s. Kernlehrpläne G 9)	Aufgabentypen und Medienkompetenzen	Anmerkungen / Medien
Kapitel 12 Grammatik erforschen – (Wortarten), Sätze und Satzglieder Blicke ins Weltall – Sätze untersuchen <i>Satzglieder erkennen</i> <i>Das Prädikat</i> <i>Satzglieder erfragen</i> <i>Texte überarbeiten</i> <i>Satzarten erforschen</i> <i>Hauptsätze verknüpfen</i> <i>Haupt- und Nebensätze verknüpfen</i> Fit in ... – Einen Text überarbeiten	Sprache <i>Rezeption</i> ➤ angeleitet Gemeinsamkeiten und Unterschiede (Satzstrukturen, Wörter und Wortgebrauch) verschiedener Sprachen (der Lerngruppe) (hier: unterschiedliche Wortstellung) untersuchen (S. 265) ➤ grundlegende Strukturen von Sätzen (Prädikat; Satzglieder: Subjekt, Objekt, Adverbial; Satzarten: Aussage-, Frage-, Aufforderungssatz; zusammengesetzte Sätze: Satzreihe, Satzgefüge, Hauptsatz, Nebensatz,) untersuchen ➤ Sprachstrukturen mithilfe von Ersatz-, Umstell-, Erweiterungs- und Weglassprobe untersuchen <i>Produktion</i> ➤ eine normgerechte Zeichensetzung für einfache Satzstrukturen (Haupt- und Nebensatzverknüpfung, Apposition, Aufzählung, wörtliche Rede) realisieren ➤ im Hinblick auf Orthografie, Grammatik und Kohärenz Texte angeleitet überarbeiten	Typ 5: Überarbeitendes Schreiben ➤ einen Text überarbeiten und ggf. die vorgenommenen Textänderungen begründen	<u>Mögliche Medien:</u> • Deutschbuch 5 • PC/Tablet (interaktive Übungen)

Thema der Unterrichtsreihe	Konkretisierte Kompetenzerwartungen (s. Kernlehrpläne G 9)	Aufgabentypen und Medienkompetenzen	Anmerkungen / Medien
Kapitel 13 Rechtschreibung erforschen – Strategien und Regeln finden <i>Das Geheimnis guter Rechtschreibung - Strategie: Silben schwingen und verlängern</i> Strategien und Regeln für Profis -Richtig schreiben <i>Fit in ... - Rechtschreibung</i>	Sprache <i>Produktion</i> ➤ mittels geeigneter Rechtschreibstrategien (auf Laut-Buchstaben-Ebene, Wortebene, Satzebene) und unter Rückgriff auf grammatisches Wissen Texte angeleitet überprüfen ➤ angeleitet zu Fehlerschwerpunkten passende Rechtschreibstrategien (u.a. silbierendes Sprechen, Verlängern, Ableiten, Wörter zerlegen, Nachschlagen, Ausnahmeschreibung merken) zur Textüberarbeitung einsetzen ➤ im Hinblick auf Orthografie Texte angeleitet überarbeiten		Das Rechtschreibtraining soll begleitend zur jeweils aktuellen Unterrichtsreihe durchgeführt werden, z.B. indem u.a. jeweils zum Stundenbeginn eine kurze Trainingseinheit erfolgt. <u>Mögliche Medien:</u> • Deutschbuch 5 • PC/Tablet (interaktive Übunhgen)